

Seminare / Séminaires 2007

Praxisübergabe

Hinweis

Vor allem aus steuerplanerischer Sicht lohnt es sich, sich bereits frühzeitig (5–10 Jahre) mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Themen (Details → www.fmhservices.ch)

Juristische Aspekte – Unternehmensbewertung einer Arztpraxis – Versicherungen – Steuern.

Sponsoren

Versicherung der Schweizer Ärzte, Schweizerische Ärzte-Krankenkasse, Labor medica und EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG.

Daten

K10	Donnerstag, 15. November 2007 Basel	13.30–18.00 Uhr	Hotel Victoria
------------	--	-----------------	---------------------------

Buchführung und Steuern

Themen (Details → www.fmhservices.ch)

Buchführung (Massnahmen vor Praxiseröffnung/-übernahme, Standardkontenplan für Ärzte, Doppelte Buchführung, EDV-unterstützte Buchführungslösung), **Steuern** (Eintritt in die Selbständigerwerbstätigkeit, Steuerfallen und Steuer Risiken, optimierte Steuerplanung).

Sponsor

EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG.

Daten

K14	Donnerstag, 22. November 2007 Basel	13.30–18.00 Uhr	Hotel Victoria
------------	--	-----------------	---------------------------

Praxiscomputerworkshop

Inhalt

Unter der Leitung von SGAM.Informatics erhalten die Workshopteilnehmer/innen im 1. Teil eine Einführung in die Anforderungen eines Praxisinformationssystems. Anhand einer modernen vernetzten Praxisinfrastruktur werden die Beurteilungskriterien für eine praxis- und zukunftstaugliche Softwarelösung dargestellt. Checklisten sollen die schnelle Orientierung unterstützen und bei der Beurteilung und Wahl des Produkts konkrete Hilfe bieten. Der 2. Teil

umfasst die Präsentation von sechs Praxisadministrationssoftwarelösungen (Leistungserfassung, elektronisches Abrechnen unter Einbezug der TrustCenter, Agendaführung, Statistiken, Laborgeräteeinbindung, elektronische Krankengeschichte, Finanzbuchhaltungslösungen usw.).

Ziel

Die Workshopteilnehmer/innen erhalten produkteunabhängige Beurteilungskriterien für ein modernes Praxisinformationssystem. Zudem erhalten sie einen ersten Überblick über führende Softwarelösungen.

Daten

K17	Donnerstag, 29. November 2007 Olten	9.30–16.30 Uhr	Stadttheater Olten
------------	--	----------------	-------------------------------

Folgende Softwareanbieter können Sie im 2. Teil des Workshops kennenlernen

Ärzteliste, Urdorf (CB 6)

Als Marktleader seit 1964 im Bereich Praxisadministration können Sie bei der Ärztekasse auf eine ganzheitliche Lösung für Ihre Fragen betreffend Abrechnungsvarianten, Computerwahl, Netzwerke, Formular- und Briefbearbeitung usw. zählen. Die statistischen Erhebungen (im Auftrag der FMH Roko) sind ein anerkanntes betriebswirtschaftliches und standesorganisatorisches Hilfsmittel für die moderne Praxisführung. Nebst innovativen Ideen und Lösungen sowie Kooperationspartnerschaft mit 10 TrustCentern ist uns eine umfassende Kundenbetreuung ein Anliegen. Unsere Standorte befinden sich in Basel, Bern, Chur, Crissier, Genf, Le Landeron, Lugano, Luzern, St. Gallen, Thônex und Zürich. Sie definieren Ihre Wünsche – wir bieten Ihnen die Lösung!

Delemed AG, Kehrsatz (PEX II)

Delemed AG entwickelt und vertreibt seit 15 Jahren erfolgreich PEX II, die einfache, sympathische und effiziente Software für die Arztpraxis und Kliniken. Durch einen modularen Aufbau kann das System jederzeit den aktuellen Bedürfnissen des Kunden angepasst werden. Dank unserer Vielseitigkeit im medizinischen Umfeld und unserem Kundenstamm von über 590 Praxen sind wir ein optimaler Partner für Sie.

Kern Concept AG, Gossau SG (AESKULAP)
 AESKULAP ist ein extrem schnelles Windows-Programm, das zusammen mit einer SQL-Datenbank höchste Verarbeitungsgeschwindigkeit, Kompaktheit und schnellste Zugriffsmöglichkeiten gewährleistet. AESKULAP bietet für alle Bedürfnisse eine optimale und intelligente Lösung: vom einfachen Abrechnungssystem mit sämtlichen Leistungserfassungsmöglichkeiten bis zur vollstrukturierten elektronischen KG-Führung, die in der Praxis keine Wünsche offenlässt. Rund 200 Praxen arbeiten bereits mit der elektronischen KG-Führung. AESKULAP ist ein modular aufgebautes, anpassbares System mit einer Vielzahl von Modulen.

Triamun AG, Gümligen (TriaMed)

Triamun entwickelt und vermarktet innovative Softwarelösungen für Praxis- und Apothekenmanagement. Individuelle Beratung, die gesamte Soft- und Hardware, ein umfassender Support und Schulung aus einer Hand. Die Produkte und Dienstleistungen auf den beiden Plattformen ASP und .NET bieten für jedes Bedürfnis die geeignete Lösung. Die Softwarelösungen auf der ASP-Plattform für Apotheken und Arztpraxen basieren auf browsergestützter Technologie und wurden zusammen mit Ärzten und Apothekern entwickelt. So sind intuitiv bedienbare Managementlösungen für Apotheken und Praxen entstanden, die dem Bedürfnis nach zentralem Outsourcing Rechnung tragen. Die Softwarelösungen auf der .NET-Plattform, mit ihren Zusatzmodulen für die Arztpraxis, wurden während 20 Jahren den Kundenbedürfnissen ständig angepasst, so dass sie heute als modernste lokale Client-Server-Lösung oder zentrale Terminal-Server-Lösung optimal auf die Abläufe in der Arztpraxis zugeschnitten sind.

TMR – Triangle Micro Research AG, Hölstein (WinMed®)

Die TMR AG wurde von Ärzten, Wissenschaftlern, Unternehmern und Dozenten der Uni Basel 1993 als «Spin-off»-Firma gegründet. Den Schwerpunkt in der Entwicklung der TMR AG bilden Anwendungen im Bereich der medizinischen Telekommunikation, Internet sowie der mehrmandanten- und mehrplatzfähigen Ärztesoftware WinMed®. WinMed® ist ein vollständiges, äusserst einfach zu bedienendes Arztpraxisadministrationssystem mit integrierter Kommunikationsplattform, Bild- und Dokumentenverwaltung sowie modernster elektronischer Krankengeschichte. WinMed® wird nach ausgereifter mehrjähriger Pilotphase erfolgreich seit 1998 verkauft und zählt heute zu den meistgekauften Ärzte-

softwarepaketen. Vertrieben wird WinMed® in der Deutschschweiz von TMR AG selbst und im Tessin von GFP Mediconsul in Massagno.

vitodata AG, Ohringen b. Winterthur (vitoMed-Administrationssystem)

Die vitodata AG besteht seit mehr als 26 Jahren. Die Unternehmung konzentriert sich auf Praxis- und Kliniklösungen. Die innovative Haltung eröffnet laufend neue Einsatzgebiete – immer mit dem entsprechenden Nutzen für die Anwender. In den ersten 25 Jahren stand die Abrechnung mit der ICT im Vordergrund. Heute ist die vitodata AG auch bei der elektronischen Krankengeschichtenführung an der Spitze im Schweizer Markt. Die Marktführerschaft ist für das ganze Team der vitodata AG eine Verpflichtung, im Sinne des Investitionsschutzes für die Kunden den Fortbestand zu sichern und unternehmerisch und ethisch korrekt zu handeln.

Ouverture et reprise d'un cabinet médical

Contenu (Détails → www.fmhservices.ch)

Business plan – Aménagement – Estimation d'inventaire et goodwill d'un cabinet – Administration – Assurances – Aspects juridiques et fiscaux – Passage du statut de salarié à celui d'indépendant et fiscalité.

Sponsors

Assurance des Médecins Suisses, Caisse-Maladie des Médecins Suisses, Unilabs SA, Viollier SA et EMH Editions médicales suisses SA.

Dates

K23	Jeudi 22 novembre 2007	
	Sion	17.00–21.00 h Hôtel Europe

Anmeldung und Auskunft / Inscription et information

Internet www.fmhservices.ch oder FMH Consulting Services, Sandra Stadelmann, Burghöhe 1, 6208 Oberkirch, Tel. 041 925 00 77, Fax 041 921 05 86.

Hinweis/Remarque

Bei sämtlichen Seminaren, bei denen die Kosten teilweise oder gänzlich von Sponsors gedeckt werden, werden die Teilnehmeradressen den jeweiligen Sponsors zur Verfügung gestellt. Les adresses des participants aux séminaires dont les coûts sont couverts en partie ou totalement par des sponsors sont communiquées aux sponsors concernés.

Annullierungsbedingungen / Conditions d'annulation

Bei Abmeldungen oder Fernbleiben werden folgende Unkostenbeiträge erhoben:

Un montant est perçu pour une absence ou une annulation. Il est de:

- Fr. 50.– pro Person ab 14 Tage vor Seminarbeginn / par personne dans les 15 jours avant;
- Fr. 80.– pro Person ab 7 Tage vor Seminarbeginn oder Fernbleiben / par personne dans les 7 jours avant le début du séminaire.

Seminarsponsoren 2007

Im November beginnt die letzte Seminarreihe der FMH Consulting Services AG. Die Unterstützung von verschiedenen Sponsoren ermöglicht es, diese Seminare für FMH-Mitglieder teils kostenlos, teils kostengünstig anzubieten. Gerne stellen wir Ihnen diese Firmen in einem Kurzporträt vor.



E-Mail: info@dacapo.ch
Website: www.dacapo.ch

daCapo ist eine lose Interessengemeinschaft von vier eigenständigen medizinischen Labors, die mit Arztpraxen eine sehr persönliche und unkomplizierte, von Sicherheit, Qualität und Effizienz geprägte Zusammenarbeit pflegen. Bei uns stehen Sie immer in direktem, kollegialem Kontakt mit den Laborinhabern und den leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Ihre Analyseaufträge von A bis Z persönlich betreuen. MLO Olten (www.mlo.ch) • Rothen Medizinische Laboratorien, Basel (www.labor-rothen.ch) • Medics Labor AG, Bern (www.medics-labor.ch) • Laborgemeinschaft 1 (LG1), Zürich (www.lg1.ch).



P. Schmid + Co. AG, Ärztedrucksachen
Sonnmattdstrasse 1, 9122 Mogelsberg
Tel. 071 375 60 80, Fax 071 375 60 81
E-Mail: schmid.mogelsberg@bluewin.ch
Website: www.schmid-mogelsberg.ch

Seit 70 Jahren auf Ärztedrucksachen spezialisiert!

Bei der Gestaltung von zweckmässigen Arztformularen (Patientenkarten, Labor- und Statusformulare usw.) profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass sich kaum zwei Ärzte für den gleichen Druck entscheiden. Zweckmässige Materialauswahl, einwandfreie Verarbeitung, freundliche und kompetente Beratung, schnelle Lieferung und die Ausführung von Spezialwünschen – diese Dienstleistungen schaffen die Grundlage zu einem langjährigen Vertrauensverhältnis. Auf Wunsch wird jeweils eine individuell auf die Fachrichtung zusammengestellte Druckmusterkollektion an die Ärztekunden zugestellt. An über 9000 Ärzte werden ausserdem viele Artikel wie Briefpapier, Couverts, Visitenkarten, EDV-Formulare, Röntgenfilmtaschen, hygienische Papiere und Büromaterial für die tägliche Administration in der Arztpraxis geliefert. Neu werden die praktischen TARMED-Formulare angeboten.



Schweizerische Ärzte-Krankenkasse
Oberer Graben 37, 9001 St. Gallen
Tel. 071 227 18 18, Fax 071 227 18 28
E-Mail: info@saekk.ch
Website: www.saekk.ch

Die richtige Adresse für Erwerbsausfalldeckungen, Kollektivkrankenkasse und Versicherungsplanung

Mit mehr als 100 Jahren Erfahrung kennt unsere Organisation auch heute die Bedürfnisse der Ärztinnen und Ärzte. Sie bietet entsprechend durchdachte und kostengünstige Lösungen an, sowohl für Praxiseröffner/innen als auch für selbständige und angestellte Ärztinnen und Ärzte.



Versicherung der Schweizer Ärzte
Länggassstrasse 8, 3000 Bern 9
Tel. 031 301 25 55, Fax 031 302 51 56
E-Mail: versa@versa.ch
Website: www.versa.ch

Spezialisiert auf die Bedürfnisse von Ärztinnen und Ärzten und deren Ehegatten, bietet die Versicherung der Schweizer Ärzte individuelle, den jeweiligen Bedürfnissen angepasste Versicherungslösungen im Bereich der privaten Vorsorge an.



Website: www.unilabs.ch

Unilabs – Ihr Schweizer Qualitätslabor schnell, zuverlässig und nah

Unilabs ist im Bereich der medizinischen Analysen ein kompetenter, transparenter und zuverlässiger Partner. Wir bieten Ihnen überall in der Schweiz ein komplettes Analysenspektrum, umfassende Dienstleistungen und kompetente Fachberatung an. In der Deutschschweiz sind dies Unilabs Mittelland mit den Standorten Bern, Burgdorf, Langnau, Solothurn; Unilabs Zürich und Unilabs Dr. Weber.

Unilabs bietet nicht nur medizinische Laboranalysen, sondern auch wertvolle individuelle Zusatzdienstleistungen wie Beratung und Weiterbildung für alle Mitglieder des Praxisteams, Unterstützung bei der nachhaltigen Reduktion des Praxisaufwandes und Beratung bei Praxis- und Laborbedarf.

Die Unilabs-Strategie zielt darauf ab, ihre vielfältigen und regionalen Dienstleistungen über

eine fundierte wissenschaftliche Struktur sicherzustellen. Zur Gewährleistung einer hochstehenden Qualität werden stets die notwendigen Investitionen für Ausrüstung und Ausbildung getätigt.



EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG
Farnsburgerstrasse 8, 4132 Muttenz
Tel. 061 467 85 55, Fax 061 467 85 56
E-Mail: verlag@emh.ch
Website: www.emh.ch

EMH, der Verlag der Ärztinnen und Ärzte

Der Verlag EMH Schweizerischer Ärzteverlag AG wurde 1997 gegründet. EMH ist eine Kooperation zwischen der Verbindung der Schweizer Ärztinnen und Ärzte FMH und dem Basler Verlagshaus Schwabe AG.

Hauptpublikationen von EMH sind die Zeitschriften «Schweizerische Ärztezeitung», das offizielle Publikationsorgan der FMH, das «Swiss Medical Forum» mit praxisorientierten Fortbildungsbeiträgen, «Swiss Medical Weekly», die Plattform für klinisch orientierte Wissenschaftler, sowie «PrimaryCare», offizielles Organ des Kollegiums für Hausarztmedizin (KHM) und der Schweiz. Gesellschaft für Allgemeinmedizin (SGAM).

Als erfolgreiches Onlineangebot darf unter anderem die Fortbildung (www.smf-cme.ch) des Swiss Medical Forum bezeichnet werden. Steigende Zugriffszahlen und die Akkreditierung durch die Fachgesellschaften SGAM und SGIM als strukturierte und nachweisbare Fortbildung belegen diesen Erfolg.

Weitere Projekte und Dienstleistungen runden das umfangreiche Verlagsangebot ab.

medica

MEDIZINISCHE LABORATORIEN Dr. F. KAEPEL AG

MEDIZINISCHE LABORATORIEN
 DR. F. KAEPEL AG
 Eidgenössisch anerkannte Laboratorien
 Wolfbachstrasse 17, 8024 Zürich
 Tel. 044 269 99 99, Fax 044 269 99 09
 E-Mail: info@medica-labor.ch
 Website: www.medica-labor.ch

Der promovierte Mikrobiologe und Biochemiker Dr. F. Käppeli, Laborspezialist FAMH, übernahm 1976 das heute 50jährige Unternehmen und gründete als dessen Leiter und Inhaber die Einzelfirma medica. Der wichtigste unternehmerische Leitgedanke von Dr. F. Käppeli heisst kontinuierliche Innovation und Schaffung wegweisender Standards auf allen Gebieten der Labormedizin: Mikrobiologie inklusive Parasitologie, Serologie, Immunologie, klinische Chemie, Hämatologie, molekulare Diagnostik und Pathologie in Human- und Veterinärmedizin. So entstand ein Kompetenzzentrum für Labordiagnostik von gesamtschweizerisch grosser Bedeutung. Die modernst ausgebauten Laboratorien werden laufend erweitert und befinden sich im Herzen von Zürich. Gegen 200 Angestellte der Partnerlabors, begleitet von Spezialisten aus Medizin, Pharmakologie, Naturwissenschaften und Technik, garantieren höchste Professionalität.

KERN
 CONCEPT AG
 SOFTWARE ENTWICKLUNG

Kern Concept AG
 Wiler Strasse 75, 9200 Gossau SG
 Tel. 071 388 80 30, Fax 071 388 80 31
 E-Mail: info@kernconcept.ch
 Website: www.kernconcept.ch

KERN CONCEPT AG entwickelte und betreut das Administrationsprogramm AESKULAP, das heute in rund 1200 Arztpraxen erfolgreich eingesetzt wird. AESKULAP ist ein extrem schnelles Windows-Programm, das zusammen mit einer SQL-Datenbank höchste Verarbeitungs-

geschwindigkeit, Kompaktheit und schnellste Zugriffsmöglichkeiten gewährleistet. AESKULAP bietet für alle Bedürfnisse eine optimale Lösung: vom einfachen Abrechnungssystem mit sämtlichen Leistungserfassungsmöglichkeiten bis zur vollstrukturierten elektronischen KG-Führung die in der Praxis keine Wünsche offenlässt. AESKULAP ist ein modular aufgebautes, anpassbares System mit einer Vielzahl von Modulen. Auch verfügt es über einen integrierten TARMED-Validator sowie einen TARMED-Optimizer. Das gewährleistet vollständige Rechnungen, da technische Grundleistungen, Prozentzuschläge und Alterszuschläge vollautomatisch hinzugefügt werden.

 VIOLLIER

Viollier AG
 Spalenring 145/147, 4002 Basel
 Tel. 061 486 11 11, Fax 061 482 00 30
 E-Mail: contact@viollier.ch
 Website: www.viollier.ch

Unsere Kernkompetenz ist die Labormedizin. Dank optimaler Analysenvielfalt, Qualität und Geschwindigkeit sind wir ein vertrauenswürdiger Partner. Dadurch machen wir Kunden erfolgreicher und sicherer in Prävention, Diagnose und Therapie.

Qualität und Effektivität sind Pfeiler unserer Dienstleistungen. Die durch persönliche Beziehungen geprägte Partnerschaft basiert zum einen auf klinisch fokussierten Darstellungen für die Analysenauswahl, einfachen präanalytischen Hinweisen für den Probentransport und präzisen, rasch übermittelten Resultaten. Zum anderen bieten wir jederzeit kompetente Beratung und permanente Kommunikationsbereitschaft.

Zusätzlich zum Laborcenter sind in Basel Kardiologie und Histopathologie sowie Tochtergesellschaften in Bad Ragaz, Bern, Biel/Bienne, Fribourg, Genève, Lachen, Lausanne, Lugano, Morges, Nyon, Thun, Winterthur, Zug und Zürich angeschlossen.